



Sammlung Theaterzettel

Der Rosenkavalier

Ellinger, Werner

1942-07-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Donnerstag 16.

~~Sonntag~~, den 12. Juli 1942

Vorstellung Nr. ~~303~~ 307

Miete G Nr. 26

II. Sondermiete G Nr. 13

~~In neuer Einstudierung~~

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in 3 Akten von Hugo von Hofmannsthal

Musik von

Richard Strauß

Musikalische Leitung: Werner Ellinger — Spielleitung: Friedrich Brandenburg

Personen:

Die Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Glanka Zwingenberg
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Heinrich Hölzlin
Octavian, gen. Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Käthe Dietrich
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Wilhelm Trieloff
Sophie, seine Tochter	Erika Schmidt
Jungfer Marianne Leitmetzerin, die Duenna	Gertrud Walker
Valzacchi, ein Intrigant	Fritz Bartling
Annina, seine Begleiterin	Nora Landerich ✓
Der Haushofmeister der Feldmarschallin	Adolf Albrecht
Der Haushofmeister des Faninal	Peter Nüsser
Ein Notar	Hans Vögele
Ein Sänger	Adam Fendt
Ein Wirt	Max Baltruschat
Ein Polizeikommissar	Christian Könker
Erste } adelige Waise	Ellen Utpott
Zweite }	Melitta Merkel
Dritte }	Johanna Strutz
Eine Modistin	Maria Kelp
Ein Tierhändler	Karl Friedrich Haag
Leiblakai Leopold	Hans Strubel

Eine adelige Witwe, Flötist, Gelehrter, Friseur, Friseurgehilfe, Küchenpersonal, Läufer, Haiducken, Lakaien der Marschallin, Kammerfrau, Livree des Ochs, kleiner Neger, Gäste, Musikanten, Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

Ort und Zeit der Handlung:

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

Inspizient: Anton Schrammel

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

Anfang 18.30 Uhr

Kassenöffnung 18 Uhr

Ende etwa 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.